

Hausaufgaben für Dienstag 3. Juni: Lösungen

Kantharos S. 155 Üb. 2 b+c

ἄσωσιν	ἄδω, singen	3. Pl. Konj. schw. Aor. Akt.
ἄψηται	ἄπτομαι, anfassen	3. Sg. Konj. schw. Aor. Med.
βαλῶν	βάλλω, werfen	Partiz. st. Aor. Akt. Nom. Sg. m.
γένωνται	γίγνομαι, werden, entstehen	3. Pl. Konj. st. Aor. Med.
ἐγένετο	γίγνομαι, werden, entstehen	3. Sg. Indik. st. Aor. Med.
ἔπεισαν	πείθω, überreden	3. Pl. Indik. schw. Aor. Akt.
εὐξαμένῳ	εὐχομαι, beten	Partiz. schw. Aor. Med. Dat. Sg. m. / n.
ἦλθον	ἔρχομαι, gehen, kommen	1. Sg. / 3. Pl. Indik. st. Aor. Akt.
ἴδωσιν	ὀράω, sehen	3. Pl. Konj. st. Aor. Akt.
μαθόντα	μανθάνω, lernen, bemerken	Partiz. st. Aor. Akt. Akk. Sg. m. Nom. / Akk. Pl. n.
μετασχεῖν	μετέχω, Anteil haben	Infin. st. Aor. Akt.
πεμφθέντες	πέμπω, schicken	Partiz. schw. Aor. Pass. Nom. Pl. m.

• Übungsblatt zu L. 36

1. Die Feinde zogen sich offenkundig zurück.

2. Wir betraten gerade (zufällig) das Haus (gingen ... hinein).

3. Das größte der Übel ist das Unrechtun.

→ Gelegentlich ist τυγχάνω beim Partizip nach unserem Empfinden völlig verblasst und kaum noch zu übersetzen (weder mit *zufällig* – noch mit *gerade*, das einen doch oft aus der Patsche hilft, wenn *zufällig* völlig unmöglich ist). Dies ist bes. oft in „philosophischem“ Zusammenhang wie hier der Fall.

4a. Sie gelangten unbemerkt (heimlich) auf den Hügel.

4b. Sie gelangten auf den Hügel, ohne dass wir es merkten.

4c. Sie gelangten auf den Hügel, ohne es zu merken (ehe sie sich's versahen).